

Medienmitteilung

Zürich, 30. Dezember 2024, 9:00 Uhr

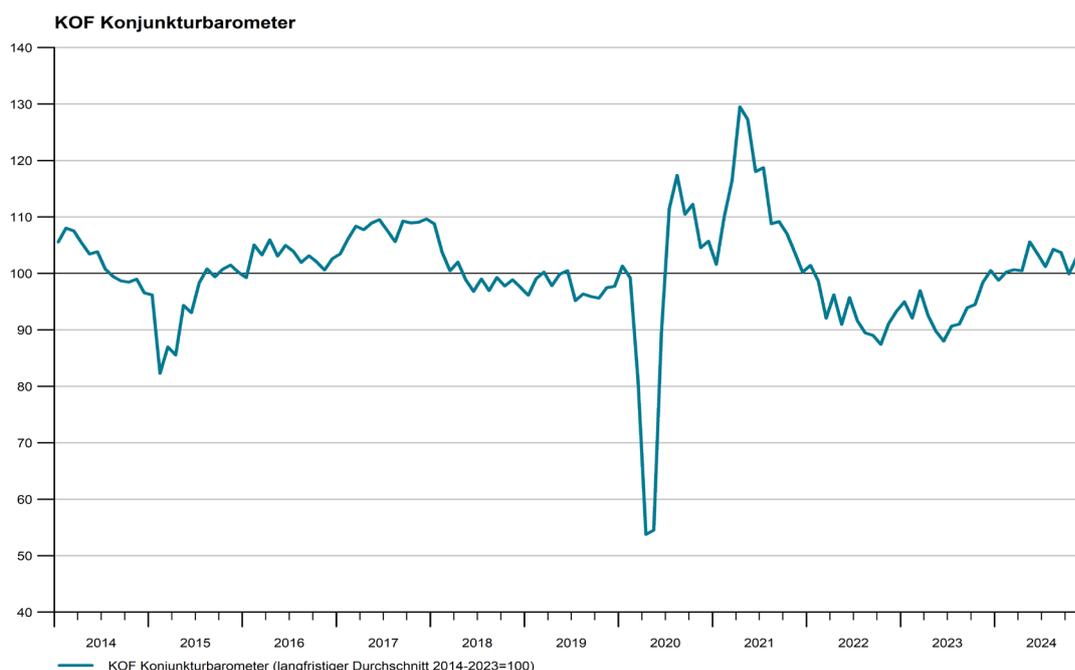
KOF Konjunkturbarometer: Perspektiven trüben sich wieder ein

Das KOF Konjunkturbarometer sinkt im Dezember. Es fällt damit nach einem Anstieg im Vormonat wieder knapp unter den mittelfristigen Durchschnittswert. Die Aussichten für die Schweizer Konjunktur sind eher verhalten.

Im Dezember sackt das KOF Konjunkturbarometer um 3.4 Punkte auf einen Stand von 99.5 Zähler (nach revidierten 102.9 im Vormonat) ab. Die Indikatorenbündel, die im KOF Konjunkturbarometer enthalten sind, zeigen einheitlich eine negative Entwicklung. Insbesondere die Indikatoren für das Verarbeitende Gewerbe und für die übrigen Dienstleistungen sowie für das Gastgewerbe, für die Auslandsnachfrage und für die Konsumnachfrage geben nach.

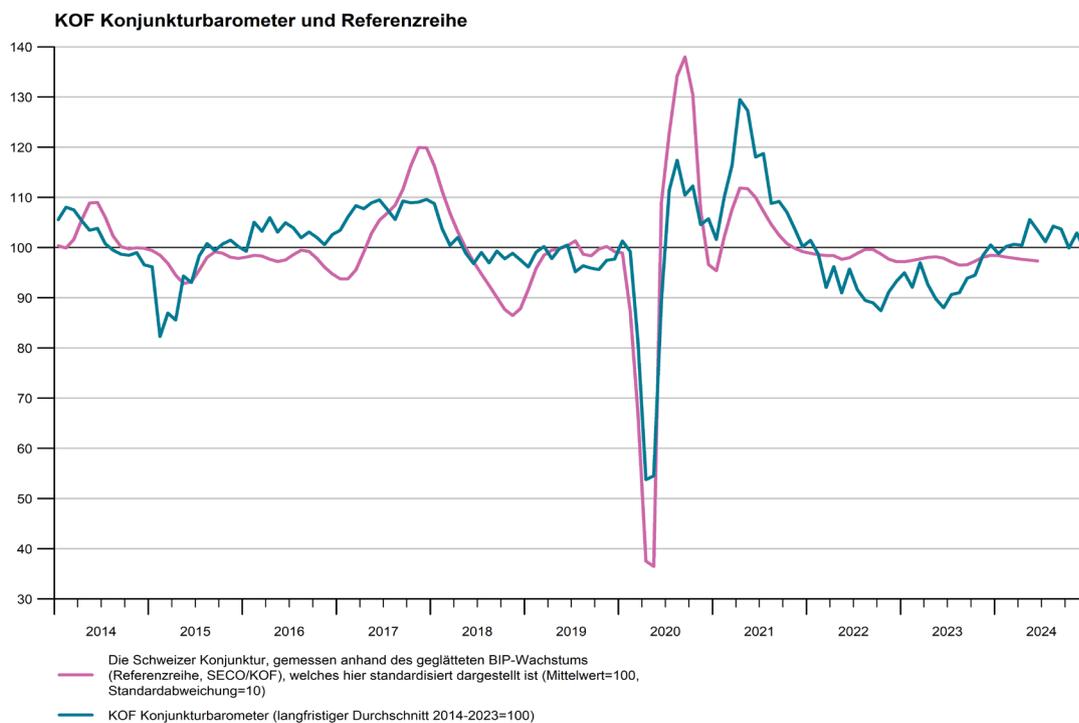
Innerhalb des Produzierenden Gewerbes (Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe) sind die Indikatoren für die Teilaspekte der Geschäftstätigkeit mehrheitlich unter Druck. Insbesondere die Indikatoren der Produktionstätigkeit, der Auftragslage sowie der Auslandsnachfrage müssen zurückstecken. Eine Ausnahme stellen die Indikatoren für die Situation der Lager dar, welche sich der negativen Entwicklung ein wenig entgegenstellen.

Innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes weisen vornehmlich die Indikatoren für die Chemie- und Pharmaunternehmen, die Textilunternehmen sowie jene für die Unternehmen des Fahrzeug- und Maschinenbaubereichs ungünstige Perspektiven aus. Während die Aussichten für die Nahrungs- und Genussmittelproduzenten nahezu unverändert sind, zeigen sich günstigere Perspektiven für die Branche Holz, Glas, Steine und Erden.

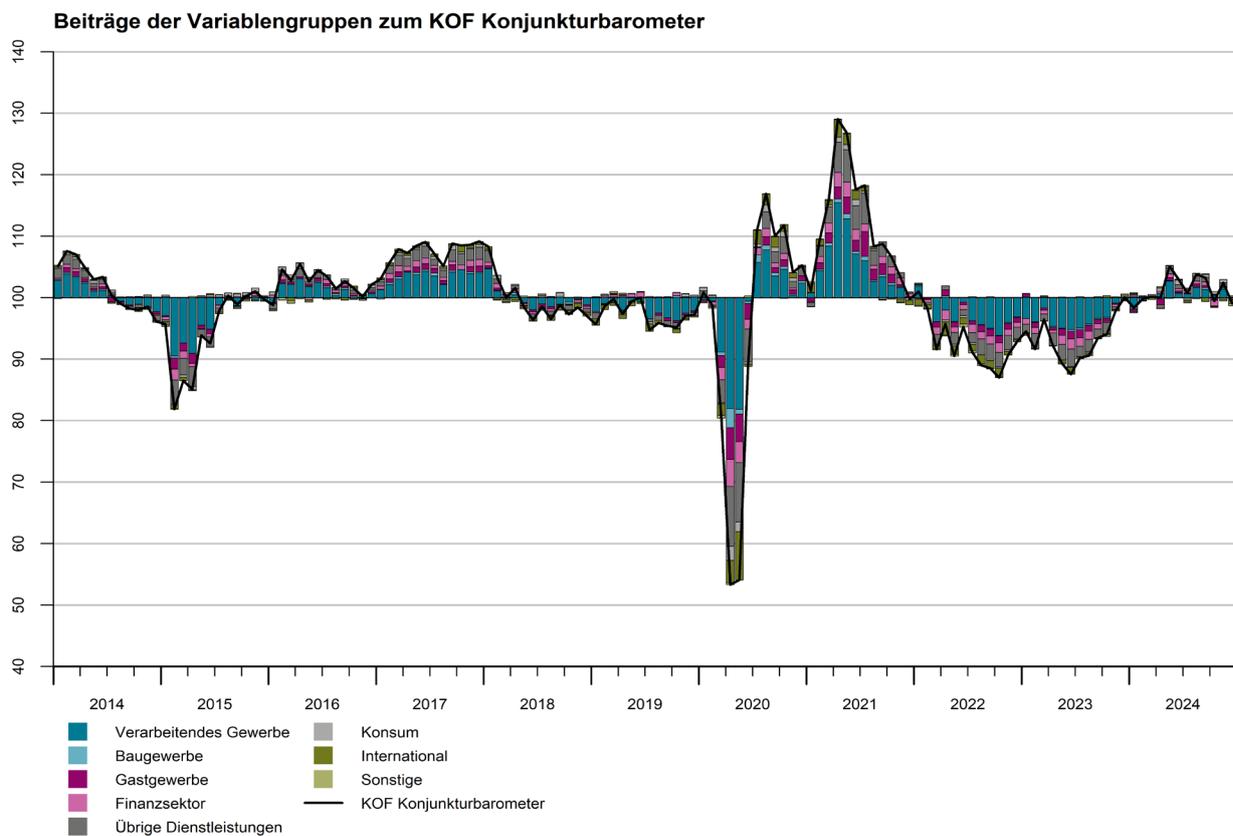


Medienmitteilung

Monat	Aktueller Wert	Vormonatswert
Dez 2023	100.5	100.6
Jan 2024	98.8	98.8
Feb 2024	100.2	100.1
Mrz 2024	100.7	101.1
Apr 2024	100.5	100.4
Mai 2024	105.6	105.7
Jun 2024	103.5	103.3
Jul 2024	101.2	101.3
Aug 2024	104.3	104.2
Sep 2024	103.7	104.0
Okt 2024	99.9	99.7
Nov 2024	102.9	101.8
Dez 2024	99.5	



Medienmitteilung



Diese Grafik zeigt die Abweichungen der Variablengruppen zum langfristigen Gruppenmittelwert, der zum Wert 100 standardisiert ist. Die in das KOF Konjunkturbarometer einflussenden Variablen werden in Gruppen eingeteilt. Die Gruppenwerte errechnen sich aus den mit den individuellen Variablen gewichteten Gruppensummen. Ablesebeispiel: Ein Gruppenwert von 102.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um 2.0 vom Gruppenmittelwert nach oben abweicht. Ein Beitrag von 98.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um -2.0 vom Gruppenmittelwert nach unten abweicht. Die summierten Abweichungen aller Gruppe von ihrem jeweiligen Gruppenmittelwert plus 100 ergibt den Wert des KOF Konjunkturbarometers.

Informationen zur Interpretation des KOF Konjunkturbarometers finden Sie hier:

<http://www.kof.ethz.ch/prognosen-indikatoren/indikatoren/kof-konjunkturbarometer.html/>

Kontakte:

Lena Will | will@kof.ethz.ch

KOF Corporate Communications | [Tel. +41 44 633 99 48](tel:+41446339948) | kofcc@kof.ethz.ch